Permanente Kommission der I. P. E

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich**

Band (Jahr): **- (1934)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

B. Personalbestand.

Oberleiter: Prof. Dr. E. Rübel
Direktor: Dr. W. Lüdi
Spezialdelegierter für Vegetationskartographie: Prof. Dr. H. Brockmann.
Assistent: Dr. V. Vareschi
Gehilfin: Fräulein Lore Brockmann
Institutswart: Frau N. v. Senger-Agthe
Laborant: Hans Siegl
Mitarbeiter bei der Erstellung der Vegetationskarte der Erde: Dr. E. Kündig, Geologe.

II. FREIES GEOBOTANISCHES KOLLOQUIUM

Das Kolloquium fand im Wintersemester 1934/35 wiederum im Vortragssaal des Institutes statt. Herr Prof. Dr. H. Brockmann-Jerosch, der verdienstvolle Gründer des Kolloquiums, wünschte von der Mitarbeit an der Leitung entlastet zu werden. Dafür trat Herr Prof. Dr. U. A. Däniker in die Leitung ein. Es fanden folgende Darbietungen statt:

Walter Höhn: Stratigraphische und mikroanalytische Untersuchungen an postglazial verlandeten Seebecken (29. XI. 1934).

Werner Lüdi: Die 7. Internationale pflanzengeographische Exkursion durch Mittelitalien vom 20. VII.–6. VIII. 1934 (24. I. 1935).

Werner Lüdi: Eine vergleichende Untersuchung zweier Methoden zur physikalischen Bodenanalyse (s. wissenschaftl. Beilagen) (7. III. 1935).

Fritz Ochsner: Ökologische Untersuchungen an Epiphytenstandorten (s. wissenschaftl. Beilagen) (14. II. 1935).

Volkmar Vareschi: Pollenanalysen aus dem Gletschereis, ein neues Hilfsmittel der Glaziologie (s. wissenschaftl. Beilagen) (8. XI. 1934).

III. PERMANENTE KOMMISSION DER I.P.E.

Mit Sitz im Geobotanischen Institut Rübel, Zürich

Im Jahre 1934 fand die siebente Internationale pflanzengeographische Exkursion durch Mittel-Italien statt. Sie gab einen Querschnitt durch die Vegetation vom Tyrrhenischen zum Adriatischen Meer, von Pisa und seiner Umgebung über Florenz quer durch den

Apennin mit seinen Buchenwäldern nach San Marino und Rimini und durch die adriatische Küstenvegetation von Ravenna und Venedig. Die wohlgelungene Exkursion dauerte vom 20. Juli bis zum 6. August und wurde organisiert und geführt von Prof. Giovanni Negri in Florenz mit Prof. Alberto Chiarugi in Pisa, Prof. Giuseppe Gola in Padua und Prof. Renato Pampanini in Cagliari.

Es wurde beschlossen, wiederum einen Band Ergebnisse in den Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel zu publizieren.

Die achte I.P.E. im April 1936 soll durch Algier und Marokko führen unter der Leitung von Prof. René Maire in Algier.